





Abg. Meyer: Etwas Neues habe er dem Minister gar nicht sagen wollen und können, er müsse seine Forderungen so lange aufstellen, bis sie erfüllt werden...

Abg. Dr. Windthorst: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. Hoyer: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Schölerer: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Bennigsen: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Arnim: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Wilmanns: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Schenk: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Alvensleben: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Rochow: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Arnim: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Wilmanns: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

Abg. Dr. v. Schenk: Es habe sich gezeigt, daß für die wichtigen wirtschaftlichen Fragen das Centrum nicht befähigt sei...

für den 15. jährligen Wahlkreis (Frankenberg-Wittweba) abgelehnt und haben die vereinigten reichstreuen Parteien den Justizrat Schneider in Wittweba als Kandidaten aufgestellt...

\* Die vereinigten reichstreuen Parteien in Chemnitz haben als Reichstags-Kandidaten aufgestellt: Im 10. jährligen Wahlkreis (Döbeln-Baldheim) Kommerzienrat Nietzhammer...

\* Ein Doppelschluß Berliner, resp. ein Selbstschluß, wird aus Mainz berichtigt und der gleichfalls berichtigte akademische Hans v. B. wurden die beiden jungen Leute hat berichtigt...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Abg. Dr. v. Schölerer: Die Conservativen hätten die Militärvorlage ohne Prüfung annehmen wollen, obsiehl der Kriegsminister selbst gegen, daß gar keine Gefahr im Verzuge war...

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Produktionshöf. Beizen auf neue Rem-Maschinen verdichtet angeboten und im Brecht aufbewahrt, loco 150 bis 170 R., April-Monat 164 bis 164,5 bis 165,50 R.

Telegraphische Nachrichten.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Petersburg, 23. Jan. Der Herzog Georg v. Mecklenburg ist gestern ins Ausland gereist.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge Bahnpost Halle.

Table with 4 columns: Station, Direction, Time, Notes. Lists arrival and departure times for various stations like Magdeburg, Halle, and Berlin.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge Bahnpost Halle.

Table with 4 columns: Station, Direction, Time, Notes. Lists arrival and departure times for various stations like Magdeburg, Halle, and Berlin.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge Bahnpost Halle.

Table with 4 columns: Station, Direction, Time, Notes. Lists arrival and departure times for various stations like Magdeburg, Halle, and Berlin.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge Bahnpost Halle.

Table with 4 columns: Station, Direction, Time, Notes. Lists arrival and departure times for various stations like Magdeburg, Halle, and Berlin.

# Stadt Theater.

Direktion Heinrich Jantsch — Benno Koebke.

Offiziell:

Sonntag den 30. Januar 1887

Zwei Vorstellungen.

Nachmittags 3 1/2 Uhr

Fremden-Vorstellung.

Die Tageskasse ist von 9—1 Uhr Vormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags in  
Besitz des Theatergebäudes geöffnet.  
Garderobe-Abonnements-Bücher zum Preise von 4 M. gültig für 38 Vorstellungen, und  
die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerierter  
Sitze sind an der Theaterkasse à 30 Pfg. sowie  
Nummern des Tagesblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. an der Kasse und bei den  
Billetteuren zu haben.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Die Direktion des Stadttheaters hat bei den Doppel-Vorstellungen  
zwei Kassen etabliert, nämlich die Hauptkasse für sämtliche Plätze mit Aus-  
nahme 2., 3. Rang und Gallerie, wie bisher im Besitz, dann als Nebenkasse  
für 2. und 3. Rang, Gallerie und für Ausgabe der vorgemerkten Billets für alle  
Plätze eine Kasse in der Parquetgarderobe links, Eingang Westflügel.

Montag den 31. Januar 1887

111. Vorstellung. Außer Abonnement.

Anfang 7 Uhr.

Einmaliges Gastspiel von Teresina Tua.

Programm:

Nach dem 1. Acte: Rhapsodie — Liszt.

" " 2. " a) Nocturne — Chopin.

b) Gavotte — Bohm.

Nach dem letzten Acte: a) Barcarole — Chopin.

b) Tarantella — Mostowsky.

Der für das Concert zur Verwendung kommende Flügel ist von Julius  
Blüthner in Leipzig.

Zum 3. Male:

Der schwarze Schleier.

Schauspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal.

Personen:

Friedrich Gerhard von Brügge	— — — —	Math. Lütjenrichen.
Justizrath Rupertus	— — — —	Albert Patry.
Clarisse, seine Tochter	— — — —	Margarethe Lehmann.
Heinz Hagedorn	— — — —	Edmund Schmalow.
Dittie, Gräfin zu Wolfshagen	— — — —	Helene Vensberg.
Dr. Wend, Abgeordneter	— — — —	Adolf Müller.
Lord Ettonville	— — — —	Friz Kugelberg.
Lady Broughton	— — — —	Julia Behre.
Staatsanwalt Bornemann	— — — —	Adolf Pfeifer.
Landgerichtsrats Hartung	— — — —	Arthur Bauer.
Werner, Referendar	— — — —	Eugen Mauthner.
Zorenz Kerjen, } Bergleute	— — — —	Gustav Schwab.
Martin Holz, }	— — — —	Carl Friedau.
Gibson, Haushofmeister	— — — —	Otto Hilprecht.
Johann, Kammerdiener } bei Lord Ettonville	— — — —	Emil Mojer.
Nanny, Hausmädchen	— — — —	Marietta v. Wolfersdorff.
Rebercht, Gerichtsdiener	— — — —	Gustav Wiegandt.
Eine Dame	— — — —	Emmy Herold.

Abends 7 Uhr:

110. Vorstellung.

Außer Abonnement.

Auftreten der ersten Opernkräfte: Charles-Hirsch, Carrie Gold-  
sticker, Emil Hettstedt und Ernst Wehrle.

Neu einstudiert:

Der Verschwender.

Bauernmärchen mit Gesang in 5 Akten und 3 Abtheilungen von Ferdinand Raimund.  
Musik von Conradin Kreutzer.

In der 2. Abtheilung:

I. Ballet, ausgeführt von dem gesammten Balletpersonal unter Leitung der Ballet-  
meisterin Emilie Strengsmann.

II. Concert:

- |  |                     |
|--|---------------------|
| a) Die Befehzte, Gedicht von Volkman, } Lieder gesungen v. Caroline    |                     |
| b) Wüchte mal ein Böglein sein, } Charles-Hirsch a. G.                 |                     |
| a) Du schaust mich an mit klümmen Fragen, } von Dr. A. Fischer         | Lieder gesungen von |
| b) Du bist mir tausendmal willkommen, } von E. Hertzfeldt,             | Emil Hettstedt.     |
| a) Ich muß hinaus, von Th. Kiedner, } Lieder gesungen von              |                     |
| b) Am stets heiter und glücklich, von Donizetti, } Carrie Goldsticker. |                     |
| a) Ich große nicht, von Schumann, } Lieder gesungen von Ernst          |                     |
| b) Das Herz an Rhein, von Wilhelm, } Wehrle.                           |                     |

1. Abtheilung:

Fee Chersifane Helene Vensberg.  
Azur, ihr dienstbarer Geist Albert Patry.  
Julius v. Flottwell, ein  
reicher Edelmann Arthur Bauer.  
Wolf, sein Kammerdiener Adolf Müller.  
Valentin, sein Bedienter Heinrich Jantsch.  
Nofa, Kammermädchen Justine Wegener.  
Chevalier Dumont, } Eugen Mauthner.  
Herr v. Pralling, } Gustav Schwab.  
Herr v. Helm, } Berthold Horwitz.  
Herr v. Waler, } Edm. Schmalow.  
Sodak, Baumeister } Josef Herzka.  
Friz, } Bediente } Alwin Doewe.  
Johann, } Bediente } Elyphiden. Genien.  
Dienerichschaft Jäger.

2. Abtheilung (spielt 3 Jahre später):

Julius von Flottwell Arthur Bauer.  
Chevalier Dumont Eugen Mauthner.  
Präsident von Klugheim Carl Friedau.  
Amalie, seine Tochter Marie Burichian.  
Baron Flitterlein Math Lütjenrichen.  
Wolf, Kammerdiener Adolf Müller.

Die dekorativen Schwierigkeiten erfordern, daß nach jeder Verandlung, insofern sie nicht  
auf offener Scene eintritt, eine größere Pause stattfinden muß.

Der für das Concert zur Verwendung kommende Flügel ist von Julius  
Blüthner in Leipzig.

Valentin  
Nofa  
Ein Juwelier  
Ein Stellmeister  
Ein Bettler  
Ein altes Weib  
Waz,  
Thomas, } Schiffer

3. Abtheilung (spielt 20 Jahre später):

Fee Chersifane Helene Vensberg.  
Azur Helene Vensberg.  
Julius von Flottwell Albert Patry.  
Herr von Wolf Arthur Bauer.  
Valentin Holzmann, ein  
Fischlermeister A. Müller.

Nofa, sein Weib  
Fiebel, } seine Kinder  
Wichel, } Helene Pauli.  
Haniel, } Kl. Anthor.  
Fiebel, } Paul Greger.  
Pepi, }  
Ein Gärtner } Bediente. Nachbarsleute. Bauern.

Heinrich Jantsch.  
Justine Wegener.  
Otto Hilprecht.  
Ign. Zimmermann.  
Albert Patry.  
Emilie Jes.  
Emil Mojer.  
Berthold Horwitz.

Heinrich Jantsch.  
Justine Wegener.  
Marg. Lehmann.  
Kl. Hehle.  
Helene Pauli.  
Kl. Anthor.  
Paul Greger.  
Bauern.

Opern-Preise: Proscenium-Loge 1. Rang 4 M. Orchester-Loge 4 M. 1. Rang-Loge  
3 M. 1. Rang-Balcon 3 M. Orchesterbalcon 3 M. Parquet 2.50 M. Proscenium-Loge  
2. Rang 2.50 M. 2. Rang-Vorbereichen 2 M. Parquet nummerirt 1.50 M. 2. Rang-  
Hinter-Reihen 75 Pfg. 3. Rang nummerirt 1 M. Gallerie 50 Pfg.

Für den Verkauf von Monats- und Quartalsheften verantwortlich Julius Wundt in Halle — Blog' des Herausgebers (Dr. Kretschmann) in Halle  
Expedition des Halle'schen Tagesblattes. Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Hierzu 2 Beilagen.

Opern-Preise Proscenium-Loge 1. Rang 4 M. Orchester-Loge 4 M. 1. Rang-Loge  
3 M. 1. Rang-Balcon 3 M. Orchesterbalcon 3 M. Parquet 2.50 M. Proscenium-  
Loge 2. Rang 2.50 M. 2. Rang-Vorbereichen 2 M. Parquet nummerirt 1.50 M.  
2. Rang-Hinter-Reihen 75 Pfg. 3. Rang nummerirt 1 M. Gallerie 50 Pfg.

Die Tageskasse ist von 10—11 Uhr Vormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags in  
Besitz des Theatergebäudes geöffnet.

Garderobe-Abonnements-Bücher zum Preise von 4 M. gültig für 38 Vorstellungen, und  
die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerierter  
Sitze sind an der Kasse à 30 Pfg. sowie  
Nummern des Tagesblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. an der Kasse und bei den  
Billetteuren zu haben.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 1. Februar 1887.

112. Vorstellung. 82. Abonnement-Vorstellung. Farbe: roth.

Don Juan.

Mittwoch: Faust (Oper).

Richard Bertram,

Kohlen- und Kartoffel-Geschäft en gros & en detail,  
Thüringerstraße 2, an der Merseburgerstraße,  
empfiehlt zu billigen und soliden Preisen:  
sämmliche Brennmaterialien, sowie beste  
Speisekartoffeln.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publikums sind Annahmestellen für Auf-  
träge errichtet und wird um recht fleißige Benutzung derselben erbennt gebeten.

Ferd. Hille, Geißstraße 71.  
Th. Stade, Königstraße 16.  
H. G. Liebau, Leipzigerstr. 93.  
Carl Fröde, Leipzigerstr. 58.  
Adolf Loeber, Thorstraße 1.

Öffentliche Wählerversammlung

Sonntag den 30. d. M. Nachm. 3 1/2 Uhr im großen  
Saale des Restaurant „Prinz Carl“.

Rechenschaftsbericht unseres bisherigen Reichstags-Abgeordneten  
Herrn Dr. Alexander Meyer  
und die Neuwahl zum Reichstage.

Der Vorstand des Vereins der Liberalen in Halle und  
dem Saalkreise.